

Bankiers als Akteure in (Nordost-)Europa (Lüneburg, 29-30 Sep 17)

Nordost-Institut (IKGN e. V.) in Lüneburg, 29.-30.09.2017

Aleksandra Lipinska, Kunsthistorisches Institut der Universität zu Köln

Geld, Prestige und Verantwortung. Bankiers als Akteure im wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Netzwerk in (Nordost-)Europa des 16.-20. Jahrhunderts

Eine internationale Tagung veranstaltet von dem Nordost-Institut (IKGN e. V.) in Lüneburg und dem Institut für Kunstgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München

Veranstalter

PD Dr. Agnieszka Pufelska, PD Dr David Feest (IKGN)

Prof. Dr. Aleksandra Lipinska (LMU)

29.09.2017

Veranstaltungsort: Staffelgeschoss der TZH (Technologiezentrum der Handwerkskammer) Dahlenburger Landstraße 62, 21337 Lüneburg

09.00-9.30

Agnieszka Pufelska, Aleksandra Lipinska, Einführung

9.30-10.15

Giulia Simonini, Die Rechnungsbücher der Loitz: ein Überblick über Konsum und Tätigkeit einer westpreußischen Kaufmannsfamilie in der Frühneuzeit

10.15-11.00

Masza Sitek, Der „Fugger Polens“ war kein Einzelgänger. Die Kapelle des Hans Boner in der Krakauer Marienkirche im Lichte neuer Quellen

11.00-11.45

Marcin Grulkowski, Anfänge des öffentlichen Bankwesens im neuzeitlichen Danzig

11.45.-13.30

Mittagspause

13.30-14.15

Benjamin Conrad, Von Polen nach Russland: Robert Voûte und die polnischen Auslandsschulden

14.15-15.00

Markus Jager, Ein Pfarrer als Bankier. J.B. Weber, die Gründung der Ersten Spar-Casse Österreichs (1819) und ihr Gebäude am Graben in Wien

15.00-15.45

Melanie Jacobs, Der Aachener Carl Bernhard Kolb. Seine Karriere vom Kaufmann zum Bankier, württembergischen Konsul und Kunstagenten in Rom

15.45-16.15

Kaffeepause

16.15-17.00

Korinna Schönhärl, Finanziers in Sehnsuchtsräumen. Europäische Banken und Griechenland im 19. Jahrhundert

17.00-17.45

David Feest, Der „ungekrönte König Estlands“. Klaus Scheel und die neuen Eliten der Republik Estland, 1918-1940

18.30-19.30

Abendvortrag: Michael North, Kaufleute und Kredit im Ostseeraum, 1500-1800

Vernastaltungsort: Nord-Ost-Institut, Conventstrasse 1, 21335 Lüneburg (Einlass über Brömsediele, Am Berge 35)

30.09.2017

Veranstaltungsort: Staffelgeschoss der TZH (Technologiezentrum der Handwerkskammer) Dahlenburger Landstraße 62, 21337 Lüneburg

9.30-10.15

Andrij Kudriachenko, Bankiers - Politiker und Wissenschaftler in Ostpreußen (Ende 19. Anfang 20. Jh.).

10.15-11.00

Klemens Grube, Colin Glinkowski, Genossenschaftsbanken als Akteure in Estland und Lettland bis zum Zweiten Weltkrieg

11.00-12.15

Mittagspause

12.15-13.00

Abschlussdiskussion

Um vorherige Anmeldung wird gebeten

Kontakt: A.Pufelska@ikgn.de

Quellennachweis:

CONF: Bankiers als Akteure in (Nordost-)Europa (Lüneburg, 29-30 Sep 17). In: ArtHist.net, 20.07.2017.

Letzter Zugriff 25.05.2026. <<https://arthist.net/archive/16074>>.